Jedem Kind ein Instrument

Instrumentalunterricht in der zweiten Klasse

Unterricht

- Instrumentalunterricht in Kleingruppen
- durchschnittlich 5 Teilnehmer pro Gruppe
- Unterricht durch qualifizierte Instrumentallehrer der Musikschule Rhein-Ruhr
- an der Grundschule des Kindes
- Pro Schuljahr mind. 35
 Unterrichtseinheiten
- fester, wöchentlicher Unterrichtstermin
- kostenloses Leihinstrument

Vertragsdaten

- Vertragslaufzeit: 12 Monate
- 12 monatliche Abschläge von je 20 Euro
- Abbuchung im Lastschriftverfahren
- Beitragsbefreiung für Leistungsempfänger nach SGB II, Hartz 4 etc.
- Einmalige zusätzliche Kosten für Noten und Zubehör in Höhe von 20 bis 50 Euro
- Keine automatische Vertragsverlängerung
- Kündigung während der Laufzeit nur bei Schulwechsel des Kindes möglich

Weitere Informationen

www.jedemkind.de www.musikschule-rhein-ruhr.de



H info@musikschule-rhein-ruhr.de Telefon: (0208) 9606-0 Fax: (0208) 9606-111

Organisation & Termine

für das Schuljahr 2014/2015

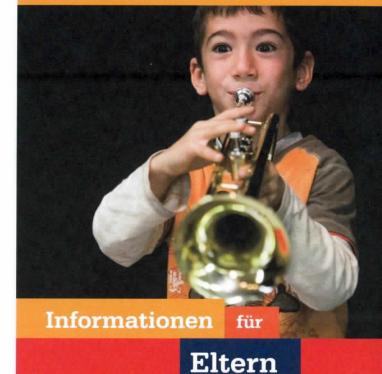
Vor den Sommerferien 2014:

- Februar/März: Informationsabend
- Ende März: "Mix-Termine" mit allen Instrumenten bei Jeki1, Ausgabe der Ummeldebögen
- Bis Freitag, 04. April: Rückgabe der Ummeldebögen an die Schule
- Bis zum 30. April:
 Gruppenvoreinteilung, Bestellung der Instrumente durch die Musikschule
- Anfang Mai: Erstellung der vorläufigen Stundenpläne des Instrumentalunterrichts
- Mitte Mai: Koordination und Absprache der vorläufigen Stundenpläne des Instrumentalunterrichts mit der Schule
- Mai/Juni: Die Musikschule teilt Eltern und Kindern Instrument und voraussichtlichen Unterrichtstermin mit.

Bis zum Ende der Sommerferien:

- Schule erstellt eigene Stundenpläne mit Rücksicht auf geplante Termine des Instrumentalunterrichts
- In Einzelfällen: Anpassung der Uhrzeiten des Instrumentalunterrichts
- Ansprechpartner für Leihinstrumente,
 Unterrichtstermine und den Unterricht selbst werden Ihnen schriftlich mitgeteilt
- Telefonische Nachfragen bitte nur in dringenden Fällen!





2014/15

Kinder fördern mit Musik

Das Programm "Jedem Kind ein Instrument" möchte Grundschulkinder für Musik begeistern. Das aktive Musizieren miteinander steht dabei im Mittelpunkt.



Mindestens 16 unterschiedliche Instrumente, darunter auch solche aus anderen Ländern der Welt, können Erstklässler in unserem Programm entdecken. Sie erfahren beispielsweise, aus welchen Teilen eine Gitarre besteht oder wie viel Luft man braucht, um einer Trompete Töne zu entlocken. Die Kinder machen Erfahrungen mit Klang und Rhythmus, Stimme und Bewegung. Musikschullehrer kommen dazu in die Schule und arbeiten eng mit den Grundschullehrern zusammen.

Während des ersten Schuljahres können sich die Kinder für ein Instrument ihrer Wahl entscheiden. Sie erhalten ab der zweiten Klasse Unterricht in kleinen Instrumentalgruppen. Die Instrumente sind kostenlose Leihgaben – auch für das Üben zu Hause. In der dritten und vierten Klasse kommt zum Instrumentalunterricht das gemeinsame Musizieren im Ensemble "Kunterbunt" hinzu.

Am Ende jedes Schuljahres steht ein gemeinsames Konzert für Eltern und Lehrer, Freunde und Verwandte.



Musikprogramm in den Grundschulen

"Jedem Kind ein Instrument" ist eine Ergänzung des Unterrichts in den Grundschulen des Ruhrgebiets. Das Programm ersetzt nicht die reguläre Musikstunde.

Teilnahme



Alle Erstklässler nehmen kostenlos am Programm teil.



Ab dem zweiten Schuljahr wird ein monatlicher Teilnahmebeitrag erforderlich. Die Teilnahme am Instrumentalunterricht ist freiwillig.



Jedes teilnehmende Kind erhält ab dem zweiten Schuljahr ein kostenloses Leihinstrument.

Beitragsbefreiungen

Damit auch alle Kinder teilnehmen können, werden für den Unterricht ab dem zweiten Schuljahr bei Bedarf Beitragsbefreiungen gewährt. Kinder aus Familien, die ALG-II, Sozialhilfe oder ähnliche Sozialleistungen empfangen, sind von den Teilnahmebeiträgen für JeKi befreit. Für Kinder, deren Eltern Wohngeld, Kinderzuschlag, Ausbildungshilfe oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, ist die Teilnahme ebenfalls kostenfrei.

Nehmen zwei oder mehr Kinder einer Familie am Programm teil, so fällt der volle Beitrag nur für das erste Kind an. Für jedes weitere Kind muss lediglich die Hälfte gezahlt werden.

Alle Informationen darüber erhalten Sie von den Ansprechpartnern Ihrer Musik- oder Grundschule.





Das Programm "Jedem Kind ein Instrument" wurde im Jahr 2007 von der Kulturstiftung des Bundes, dem Land Nordrhein-Westfalen und der Zukunftsstiftung Bildung in der GLS Treuhand e.V. unter Beteiligung der Kommunen des Ruhrgebiets, privater Förderer und der teilnehmenden Familien als Kooperationsprojekt der Kulturhauptstadt RUHR.2010 initiiert. Seit dem Schuljahr 2011/12 wird "Jedem Kind ein Instrument" allein durch die Landesregierung Nordrhein-Westfalen gefördert.

